

SBK-Innovationspreis 2010 für Pflege geht an Projekt des Kinderspitals Zürich

Am 23. März 2011 wurden von der SBK Sektion ZH/GL/SH im Rahmen einer OPEN SPACE-Veranstaltung im UniversitätsSpital Zürich sieben nominierte Projekte einem interessierten Fachpublikum vorgestellt. Zwei Projekte wurden von der Fachjury mit Preisen ausgezeichnet.

Der Innovationspreis Pflege 2010 in der Höhe von Fr. 5000.– zeichnet ein Projekt aus dem Universitätskinderspital Zürich aus. Es thematisiert das Austrittsmanagement und beinhaltet ein Schulungsprogramm für Eltern von neugeborenen Kindern mit kardiologischen Erkrankungen.



vlnr: Cornelia Sigrist (SBK), Paolino Vincenzo (Spectren AG, Co-Sponsor des Preises), Gaby Stoffel (Gewinnerin des Innovationspreises Pflege 2010), Regina Soder (Präsidentin SBK) bei der Preisübergabe.

Der Sonderpreis Pflege 2010 im Wert von Fr. 1000.– würdigt eine Arbeit aus der Uniklinik Balgrist. Sie überzeugt durch die Anwenderfreundlichkeit von erstellten Hilfsmitteln im Bereich Schmerzerfassung / Schmerzmanagement.



vlnr: Vera Müller und Otto Rosknecht, Gewinner des Sonderpreises Pflege 2010

Beide Projekte zeichnen sich durch hohe Professionalität und das durchdachte Projektmanagement aus. Deshalb ist die Umsetzung dank interdisziplinärer Zusammenarbeit von Fachpersonen aus dem Pflegebereich problemlos gegeben.

Die SBK-Sektion ZH/GL/SH gratuliert den PreisträgerInnen sowie auch allen Nominierten zu ihren Arbeiten und bedankt sich bei den Sponsoren Tertianum AG und Spectren AG (Innovationspreis Pflege 2010), Lobos AG (Sonderpreis) sowie bei der SWICA, der Stadt Zürich und dem Universitätsspital Zürich für die freundliche Unterstützung.